

komplexen sozialistischen Rationalisierung. Es geht in der Perspektive darum, systematisch die Rolle der Frau im Produktionsprozeß weiter zu heben und alle Ungleichheiten, die im gesellschaftlichen Leben und im Arbeitsprozeß auf manchen Gebieten noch bestehen, energisch zu überwinden. Dazu ist neben der Aneignung höherer Kenntnisse durch die Frauen die restlose Überwindung aller aus der kapitalistischen Zeit in der Gesellschaft noch wirkenden rückständigen Denk- und Lebensgewohnheiten erforderlich.

Die wissenschaftlichen und technischen Fähigkeiten der Frauen wie ihre Fähigkeiten auf staatlichem und kulturellem Gebiet machen es notwendig, daß ihnen mehr Möglichkeiten für die Tätigkeit in mittleren und leitenden Stellungen erschlossen werden. Wir meinen, daß man *den Frauen mehr Zutrauen* und sie noch besser in die demokratische Beratung aller Fragen der Politik, der Wirtschaft und der Kultur einbeziehen muß.

Die wissenschaftlich-technische Revolution verändert auch das Berufsbild der Frauen. Sie spielen schon heute eine große Rolle in den modernen Berufen wie Elektrotechnik, Elektronik, Gerätebau, in der Chemie, aber auch in den verschiedenen Zweigen der Landwirtschaft, im Schulwesen, Gesundheitswesen, in Handel und Versorgung und im Dienstleistungsgewerbe. Es ist unentbehrlich, die Frauen stärker in die sozialistischen Arbeitsgemeinschaften und in das Neuererwesen einzubeziehen, ihrer Weiterbildung größere Aufmerksamkeit zu widmen und die Frauenförderungspläne besser den Notwendigkeiten der wissenschaftlich-technischen Revolution anzupassen.

Manche Leiter machen sich die Sache etwas zu leicht. Sie entschuldigen alle Versäumnisse in der Förderung der Frauen mit deren Belastung durch Familie und Kinder. Offensichtlich begreifen diese Leiter nicht, daß wir ja gerade deshalb für eine besondere Förderung der Frauen eintreten, um diesen Schwierigkeiten zu begegnen und ihnen die gleichberechtigte Teilnahme an der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft zu ermöglichen. Das Zentralkomitee der Partei ist der Meinung, daß neue Kräfte für den gesellschaftlichen Fortschritt gewonnen werden, wenn wir die großen Fähigkeiten und Leistungen der Frauen und Mädchen noch zielstrebig zur Entfaltung bringen.